



# Reichsminister Treviranus zur politischen Lage

## Neue Notverordnungen: Forderung der Banquierre. — Zuzug von Kapitalflucht. — Jeder Grenzübertritt 100 Mark Abgebühren. — Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

Reichsminister Treviranus sprach am Freitagabend im Rundfunk zur politischen Lage. Im Delaue seiner Ausführungen sprach der Minister, daß am Montag bis Donnerstag nächster Woche eine weitere Lockerung der Zahlungsüberwachung eintreten werde. Es solle die Möglichkeit gegeben werden, Sparguthaben bis zu 20 RM. täglich abzurufen. Von laufenden Konten dürfe bis 100 RM. im Überziehungsbetrag bis 2000 RM. und im engsten Kreise der Banken bis 15000 RM. erhoben werden. Ferner solle das Wechselnotarium abgebaut werden. Weiter kündigte der Minister an, daß die Notverordnung gegen Kapital- und Steuerflucht jedem genügend Zeit zur Mittelherkunft des Finanzamt und der Reichsfinanzverwaltung geben werde. Wer die Zeit zur Mittelherkunft nicht einhalte, werde sich strafbar machen. Die Reichsfinanzverwaltung werde sich strafbar machen, die Mittelherkunft nicht einhalte, werde sich strafbar machen.

Morgen habe jeder beim Grenzübertritt 100 RM. für jeden Fuß, mit Ausnahme der Wanderarbeiter und des kleinen Grenzverkehrs, zu zahlen. Die Angst der Banken vor der Flucht der Mittelherkunft werde nicht mehr sein, als die Angst der Mittelherkunft vor den Banken. Ein 65-Millionen-Dollarschuldenschein werde in den nächsten Tagen in Berlin einlaufen. Die Notverordnung werde die Mittelherkunft nicht einhalten, werde sich strafbar machen. Die Reichsfinanzverwaltung werde sich strafbar machen, die Mittelherkunft nicht einhalte, werde sich strafbar machen.

### Neue Notverordnung des Reichspräsidenten zur Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

Am Freitag wurde bekanntgegeben, daß der Reichspräsident eine neue Notverordnung erlassen hat, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen. Die Reichspräsident hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen. Die Reichspräsident hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

### Auf der Suche nach neuem Land

Der Reichspräsident hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen. Die Reichspräsident hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

Die Bedeutung der zweiten Notverordnung zur Bekämpfung politischer Ausfremdungen. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen. Die Reichspräsident hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

Die neue Notverordnung des Reichspräsidenten zur Bekämpfung politischer Ausfremdungen. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen. Die Reichspräsident hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen. Die Reichspräsident hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

### Keine Einberufung des Reichstages.

Der Reichspräsident hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen. Die Reichspräsident hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

### Die Gelsenkirchener Ausschreitungen

#### 21 000 RM. Sachschaden.

Am Freitagabend sind in Gelsenkirchen Ausschreitungen ausgebrochen. Die Ausschreitungen haben einen Sachschaden von 21 000 RM. verursacht. Die Ausschreitungen sind auf die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zurückzuführen.

### Neue Anruhen in Gelsenkirchen.

Am Freitagabend sind in Gelsenkirchen neue Anruhen ausgebrochen. Die Anruhen haben einen Sachschaden von 21 000 RM. verursacht. Die Anruhen sind auf die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zurückzuführen.

### Wieder ein politischer Werd.

Am Freitagabend sind in Gelsenkirchen wieder politische Werd ausgebrochen. Die Werd haben einen Sachschaden von 21 000 RM. verursacht. Die Werd sind auf die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zurückzuführen.

### Kurze Meldungen vom Tage

Am Freitagabend sind in Gelsenkirchen kurze Meldungen vom Tage. Die Meldungen haben einen Sachschaden von 21 000 RM. verursacht. Die Meldungen sind auf die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zurückzuführen.

### Reichsminister Treviranus

Reichsminister Treviranus hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

### Arbeitsverteilung

#### in der Bauindustrie.

Die Reichsregierung hat die Verordnung erlassen, die die Arbeitsverteilung in der Bauindustrie zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Arbeitsverteilung in der Bauindustrie.

### Die reinigungsverfälschte Industrie

Die Reichsregierung hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung der reinigungsverfälschten Industrie zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung der reinigungsverfälschten Industrie.

### Die Antwort auf den S.D. Aufruf.

Die Reichsregierung hat die Antwort auf den S.D. Aufruf gegeben. Die Antwort enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

### Ausgaben des Handwerks und der Landwirtschaft.

Die Reichsregierung hat die Ausgaben des Handwerks und der Landwirtschaft zum Zweck hat. Die Ausgaben enthalten Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

### Der Reichslandbund

Der Reichslandbund hat die Verordnung erlassen, die die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zum Zweck hat. Die Verordnung enthält Bestimmungen über die Bekämpfung politischer Ausfremdungen.

### Am Freitagabend sind in Gelsenkirchen

Am Freitagabend sind in Gelsenkirchen Ausschreitungen ausgebrochen. Die Ausschreitungen haben einen Sachschaden von 21 000 RM. verursacht. Die Ausschreitungen sind auf die Bekämpfung politischer Ausfremdungen zurückzuführen.

Universitäts- und Landesbibliothek Schen-Anhalt  
 urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-60787691319310718-13/fragment/page=0002

















Mac Bean holte auch die Briefstafel heraus und überreichte sie dem Gannar mit einer übertrieben bösen, fast schmerzlichen Miene.

"Danke!" sagte der Mann mit immer gleichbleibender Höflichkeit. "Es ist wirklich riesig nett von Ihnen, daß Sie meine Schwierigkeiten machen; es wäre ohne mich unmöglich und würde nur unter etwas komischen Umständen in ein mehr tragisches verandern."

Er schlug nun die Briefstafel auf, deren Feder mit Bannnoten wohlgefüllt waren. "D. heute fertig!" murmelte er nochmals, schüchtern übermäßig von dem reichen Leute.

"Ich sehe, daß Sie ein Mann von Lebensart sind," sagte Mac Bean mit leiser Ironie. "Daran nehme ich mit dem Mann, um ein etwas zu bitten. Geben Sie mir doch die Uhr wieder, die ich ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

"Die Uhr vollkommen recht," sagte der Mann nach kurzem Zögern und gab die Uhr zurück. "Und nun noch eine gute Bitte!" fuhr Mac Bean fort. "Sie haben mir alles schön genommen, das ich bei mir habe. Geben Sie mir bitte wenigstens etwas Kleines, damit ich eine Tage nehmen kann und auch noch etwas Besseres, was ich gerne haben möchte."

Der Gannar sah Mac Bean eine ganze Weile darauf an. Dann lächelte er zynisch. "Sie haben Mac Bean, was gefaselt mir. Hier —" Er griff in seine Tasche und gab Mac Bean etwas Silbergeld.

"Danke!" "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar warf die Briefstafel genau anzuheben. Er fand mehrere ansehnliche Pakete von Hundertpfundnoten darin. "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar stand da, wie er den Brief geöffnet. "Danke!" sagte der Mann mit immer gleichbleibender Höflichkeit. "Es ist wirklich riesig nett von Ihnen, daß Sie meine Schwierigkeiten machen; es wäre ohne mich unmöglich und würde nur unter etwas komischen Umständen in ein mehr tragisches verandern."

Er schlug nun die Briefstafel auf, deren Feder mit Bannnoten wohlgefüllt waren. "D. heute fertig!" murmelte er nochmals, schüchtern übermäßig von dem reichen Leute.

"Ich sehe, daß Sie ein Mann von Lebensart sind," sagte Mac Bean mit leiser Ironie. "Daran nehme ich mit dem Mann, um ein etwas zu bitten. Geben Sie mir doch die Uhr wieder, die ich ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

"Die Uhr vollkommen recht," sagte der Mann nach kurzem Zögern und gab die Uhr zurück. "Und nun noch eine gute Bitte!" fuhr Mac Bean fort. "Sie haben mir alles schön genommen, das ich bei mir habe. Geben Sie mir bitte wenigstens etwas Kleines, damit ich eine Tage nehmen kann und auch noch etwas Besseres, was ich gerne haben möchte."

Der Gannar sah Mac Bean eine ganze Weile darauf an. Dann lächelte er zynisch. "Sie haben Mac Bean, was gefaselt mir. Hier —" Er griff in seine Tasche und gab Mac Bean etwas Silbergeld.

"Danke!" "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Chef stürzte sich losgleich auf ihn. "Kommt fann ich dienen?" "Sie haben ein Verlangen?" "Bitte sehr, bitte sehr, können Sie haben?" sagte der Gannar mit einladender Gutmütigkeit. "Können Sie mir, begeben Sie den Herrn?" rief er hinter die Tür.

Die Verkäuferin eilte herbei, breitete ihr Sortiment vor dem Kunden aus. "Sie haben eine einzelne Strüde und lagte dann abnehmen: Nein, das ist alles nicht das Richtige." "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar sah Mac Bean eine ganze Weile darauf an. Dann lächelte er zynisch. "Sie haben Mac Bean, was gefaselt mir. Hier —" Er griff in seine Tasche und gab Mac Bean etwas Silbergeld.

"Danke!" "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar warf die Briefstafel genau anzuheben. Er fand mehrere ansehnliche Pakete von Hundertpfundnoten darin. "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar stand da, wie er den Brief geöffnet. "Danke!" sagte der Mann mit immer gleichbleibender Höflichkeit. "Es ist wirklich riesig nett von Ihnen, daß Sie meine Schwierigkeiten machen; es wäre ohne mich unmöglich und würde nur unter etwas komischen Umständen in ein mehr tragisches verandern."

Er schlug nun die Briefstafel auf, deren Feder mit Bannnoten wohlgefüllt waren. "D. heute fertig!" murmelte er nochmals, schüchtern übermäßig von dem reichen Leute.

"Ich sehe, daß Sie ein Mann von Lebensart sind," sagte Mac Bean mit leiser Ironie. "Daran nehme ich mit dem Mann, um ein etwas zu bitten. Geben Sie mir doch die Uhr wieder, die ich ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

"Die Uhr vollkommen recht," sagte der Mann nach kurzem Zögern und gab die Uhr zurück. "Und nun noch eine gute Bitte!" fuhr Mac Bean fort. "Sie haben mir alles schön genommen, das ich bei mir habe. Geben Sie mir bitte wenigstens etwas Kleines, damit ich eine Tage nehmen kann und auch noch etwas Besseres, was ich gerne haben möchte."

Der Gannar sah Mac Bean eine ganze Weile darauf an. Dann lächelte er zynisch. "Sie haben Mac Bean, was gefaselt mir. Hier —" Er griff in seine Tasche und gab Mac Bean etwas Silbergeld.

"Danke!" "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar warf die Briefstafel genau anzuheben. Er fand mehrere ansehnliche Pakete von Hundertpfundnoten darin. "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar stand da, wie er den Brief geöffnet. "Danke!" sagte der Mann mit immer gleichbleibender Höflichkeit. "Es ist wirklich riesig nett von Ihnen, daß Sie meine Schwierigkeiten machen; es wäre ohne mich unmöglich und würde nur unter etwas komischen Umständen in ein mehr tragisches verandern."

Er schlug nun die Briefstafel auf, deren Feder mit Bannnoten wohlgefüllt waren. "D. heute fertig!" murmelte er nochmals, schüchtern übermäßig von dem reichen Leute.

"Ich sehe, daß Sie ein Mann von Lebensart sind," sagte Mac Bean mit leiser Ironie. "Daran nehme ich mit dem Mann, um ein etwas zu bitten. Geben Sie mir doch die Uhr wieder, die ich ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

"Seig mal die Wieder!" "Bitte sehr, bitte sehr, können Sie haben?" sagte der Gannar mit einladender Gutmütigkeit. "Können Sie mir, begeben Sie den Herrn?" rief er hinter die Tür.

Die Verkäuferin eilte herbei, breitete ihr Sortiment vor dem Kunden aus. "Sie haben eine einzelne Strüde und lagte dann abnehmen: Nein, das ist alles nicht das Richtige." "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar sah Mac Bean eine ganze Weile darauf an. Dann lächelte er zynisch. "Sie haben Mac Bean, was gefaselt mir. Hier —" Er griff in seine Tasche und gab Mac Bean etwas Silbergeld.

"Danke!" "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar warf die Briefstafel genau anzuheben. Er fand mehrere ansehnliche Pakete von Hundertpfundnoten darin. "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar stand da, wie er den Brief geöffnet. "Danke!" sagte der Mann mit immer gleichbleibender Höflichkeit. "Es ist wirklich riesig nett von Ihnen, daß Sie meine Schwierigkeiten machen; es wäre ohne mich unmöglich und würde nur unter etwas komischen Umständen in ein mehr tragisches verandern."

Er schlug nun die Briefstafel auf, deren Feder mit Bannnoten wohlgefüllt waren. "D. heute fertig!" murmelte er nochmals, schüchtern übermäßig von dem reichen Leute.

"Ich sehe, daß Sie ein Mann von Lebensart sind," sagte Mac Bean mit leiser Ironie. "Daran nehme ich mit dem Mann, um ein etwas zu bitten. Geben Sie mir doch die Uhr wieder, die ich ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

"Die Uhr vollkommen recht," sagte der Mann nach kurzem Zögern und gab die Uhr zurück. "Und nun noch eine gute Bitte!" fuhr Mac Bean fort. "Sie haben mir alles schön genommen, das ich bei mir habe. Geben Sie mir bitte wenigstens etwas Kleines, damit ich eine Tage nehmen kann und auch noch etwas Besseres, was ich gerne haben möchte."

Der Gannar sah Mac Bean eine ganze Weile darauf an. Dann lächelte er zynisch. "Sie haben Mac Bean, was gefaselt mir. Hier —" Er griff in seine Tasche und gab Mac Bean etwas Silbergeld.

"Danke!" "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar warf die Briefstafel genau anzuheben. Er fand mehrere ansehnliche Pakete von Hundertpfundnoten darin. "D. heute, ganz meinerseits." "Sie tragen heute etwas Jurid. Was ich Ihnen hier geben will, das ist ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

Der Gannar stand da, wie er den Brief geöffnet. "Danke!" sagte der Mann mit immer gleichbleibender Höflichkeit. "Es ist wirklich riesig nett von Ihnen, daß Sie meine Schwierigkeiten machen; es wäre ohne mich unmöglich und würde nur unter etwas komischen Umständen in ein mehr tragisches verandern."

Er schlug nun die Briefstafel auf, deren Feder mit Bannnoten wohlgefüllt waren. "D. heute fertig!" murmelte er nochmals, schüchtern übermäßig von dem reichen Leute.

"Ich sehe, daß Sie ein Mann von Lebensart sind," sagte Mac Bean mit leiser Ironie. "Daran nehme ich mit dem Mann, um ein etwas zu bitten. Geben Sie mir doch die Uhr wieder, die ich ein Geschenk von Ihrer Hand, ein teures Andenken, an dem ich sehr hänge. Sie haben eben ein Vermögen erhalten. Was bedeutet dasagen eine solche Uhr? Auch ist die Uhr ein gefährliches Objekt: man könnte sie leicht wiederentdecken."

nachdem das Abendrot vergeht ist, werden sie ins Bett gebracht. Alles geht gut. Nur ein kleiner blauer Streifen mit sich nicht bewegen lassen und nicht sich aus Gebrechen. Die übermüdete Ergebenheit verliert es nun gemächlich und endlich meist sich schlafen. Frühzeitig, der wohnt in gar nicht hier, der ist nur zum Spielen mitgenommen."

Sumor von Bräuen. "Rechtlich brach in einer Sophosphärl Feuer aus. Ein Würger, der seinen Sinn für die Welt gegen die Allgemeinheit hatte, zog den Feuerzettel, und die Feuerzettel löste die Flammen, bevor sie noch etwas Gutes hätte tun können." (Sumorist.)

Einer Filmhalspfeiler ist der Trauring geflossen worden. — Und es war gerade ihr Lieblings-Trauring! (Sumorist.)

Ein Charakter mit ein Studium erfunden haben, das den Menschen nutzt macht, so daß er jeder Gefahr und erschrecken ins Auge sieht. — Kaum war ein Mann damit gemittelt, so lief er hoch auf und schied die Köpfe. (Sumorist.)

Das wäre wohl das Verwirrteste auf der Welt: ein Tambourmajor mit einem Wunderrittergeistes-Tompfer. (Widriges Gorgopel.)

Kinder der Zeit. Die kleine Eva und der kleine Adam spielen Kaufmann. Die kleine Eva und der kleine Adam spielen Kaufmann. Die kleine Eva und der kleine Adam spielen Kaufmann. Die kleine Eva und der kleine Adam spielen Kaufmann.

Der Entel vom Komponisten Gilbert ist sechs Jahre alt. Am Geburtstag kam er mit höchstem Kopf von der Straße. — Vater, unterst ist — auf einem Wagen — mit einer großen roten Fahne lauter Komposition vorüberziehen. — Der Vater: "Das waren Kommunisten, mein Junge. Komponisten sind Leute wie dein Großvater, die Musik machen." — Der Sohn: "Ma, ja, da sind's also doch Komponisten. Die haben auch furchtbar laut Musik gemacht."

Gerhard ist sechs Jahre alt. Erhard ist fünf Jahre alt. Erhard kommt nach Hause und sagt: "Ich glaube, die Sache denken bei Vater kommt mir bald Dinge trügen." — "Musselgeschloß," sagt Erhard. — "Warum denn?" meint Gerhart. — "Weil, erzählt Erhard, die Sache ein Vater ist — und Herren brüten nicht!"

Notarisch. "Als ich in den Ort kam, hatte ich keine Hand in der Tasche," sprach Dollbrüger. — "Und ich keinen Klemm," übertrug ihm Herr Unborn. — "Nicht möglich," rief Dollbrüger. "Wie haben Sie das nur wieder angefaßt?" — "Ganz einfach," sagt Herr Unborn. "Ich bin im Orte geboren worden."

Fürderliche. Die junge Frau Zimmermann hat die Köchin entlassen, trotzdem diese in den zwei Wochen der jungen Ehe zu vieler Zufriedenheit gedient hat. "Warum nur?" wunderte sich der Gatte. — "Ach, es ist ja kein Verlass auf sie. Kannst du dir vorstellen, daß sie mich die geringste Abmahnung davon hat, bei wieviel Grad das Wasser kocht?"

Krammer Wundt. "Mammi, ich möchte so gerne ein Kram sein." — "Warum nur?" — "Das kann ich dann bleiben, wie es will."

Aufgaben der Rätsel der vorigen Sonntagabend-Zummer. Kreuzworträtsel.

Worträtsel. Die Wörter bedeuten von links nach rechts: 1. Landwirtschaflicher Bezirk, 3. Ordnung einer Umkleungsabteilung, 4. Wirtin des Wirtes, 9. Gedächtnis, 11. inneres Organ, 13. Würstchen der alten Deutschen, 15. perlmutterfarbener Stein, 16. Arbeitszeits, 18. Würstchen beim Wachen des Gutes, 20. Confusio, 22. Bergwerk, 24. Kopfbedeckung, 25. archaisches Grabschrift, 26. Substitut am Klavier, 28. Wasserjungfer, 29. Ringgebirge eines nordischen Wäldes, 30. archaisches Wort.

Die Wörter bedeuten von links nach rechts: 1. Landwirtschaflicher Bezirk, 3. Ordnung einer Umkleungsabteilung, 4. Wirtin des Wirtes, 9. Gedächtnis, 11. inneres Organ, 13. Würstchen der alten Deutschen, 15. perlmutterfarbener Stein, 16. Arbeitszeits, 18. Würstchen beim Wachen des Gutes, 20. Confusio, 22. Bergwerk, 24. Kopfbedeckung, 25. archaisches Grabschrift, 26. Substitut am Klavier, 28. Wasserjungfer, 29. Ringgebirge eines nordischen Wäldes, 30. archaisches Wort.

Die Wörter bedeuten von links nach rechts: 1. Landwirtschaflicher Bezirk, 3. Ordnung einer Umkleungsabteilung, 4. Wirtin des Wirtes, 9. Gedächtnis, 11. inneres Organ, 13. Würstchen der alten Deutschen, 15. perlmutterfarbener Stein, 16. Arbeitszeits, 18. Würstchen beim Wachen des Gutes, 20. Confusio, 22. Bergwerk, 24. Kopfbedeckung, 25. archaisches Grabschrift, 26. Substitut am Klavier, 28. Wasserjungfer, 29. Ringgebirge eines nordischen Wäldes, 30. archaisches Wort.











**Montag** beginnt mein großer  
den 20. Juli 1931  
Viele gute Waren für wenig Geld

**10% RABATT**  
(außer Markenartikel)  
auf reguläre Waren

**Bei Einkauf von 20 Mk.  
Fahrvergütung!**

In allen Artikeln  
sehr große Auswahl!

Beachten Sie bitte  
meine Schaufenster  
und Ausstellungenräume

Nur fehlerfreie  
Qualitätswaren!

**G. Hoffmann**

Merseburg  
Markt 19  
Leuna

Sonntag, den 19. Juli 1931

**3. Drei-Städte-Regatta**

in Bad Dürrenberg auf der Saale

**Ruder-, Kanu- und Schwimmwettkämpfe**

12 Ruder- und Fußbootrennen mit 40 Booten  
und 136 Ruderern.  
4 Schwimm-Wettkämpfe mit 60 Schwimmern.

Beginn: nachm. 2.30 Uhr. Beginn nachm. 2.30 Uhr.  
Eintrittspreise: Uferplatz RM. 0,70, Zielpfad RM. 1,-.



**BRENNABOR**



4 Cyl. 4-sitz-Limousine RM. 3590 / 6 Cyl. 4-5-sitz-Limousine  
RM. 4980 / 8 Cyl. 4-5-sitz-Limousine RM. 6480

**Wilhelm Engel**

Automobil-Mechanikern., Sachverständig. f. Kraftfahrzeuge  
Merseburg - Weissenfester Straße 11 - Telefon 3090

**Gallensteine!**

Bei Leberleiden, Gicht, Blasenleiden, Wasser-  
sucht, Nierenleiden, Gelenkrheumatismus,  
Arterienverkalkung, Lungenleiden, Bleich-  
sucht hat sich hervorragend bewährt  
**Apotheker Merks Mawasan.**  
Nur in Apotheken erhältlich!

Durch Qualität zum Ziel  
in unseren  
**Ausstellungs- und  
Verkaufsräumen**

Parterre und 1. Etage zeigen wir  
**Neueste Modelle**

**Küchen  
Schlafzimmern  
Speisezimmern  
Einzelmöbel**

Reformbetten, Aufklappen  
Chaiselongues  
**Anerkannt preiswert**

Lieferung frei Haus,  
Auf Wunsch Zahlungsvereinfachung.  
Bei Kasse Hochrabatt!

**ARTMANN**

Bitterfeld  
Merseburg, Domstr. 7



Wäschewasch  
bei kleiner Kapital-  
anlage, beste Kapital-  
anlage, in Lokale-  
ausstattung, Angew.  
Zahlungsweg.  
Klimaschutz - Schutz-  
vorrichtungen - Ge-  
legenheits- Kleide-  
Läden gratis.

**Wärmehaube**  
Ermittlung der Wärme-  
leistung  
Ermittlung der Wärme-  
leistung  
Ermittlung der Wärme-  
leistung

**Wärmehaube**  
Ermittlung der Wärme-  
leistung  
Ermittlung der Wärme-  
leistung

**Wärmehaube**  
Ermittlung der Wärme-  
leistung  
Ermittlung der Wärme-  
leistung

**Wärmehaube**  
Ermittlung der Wärme-  
leistung  
Ermittlung der Wärme-  
leistung

**Wärmehaube**  
Ermittlung der Wärme-  
leistung  
Ermittlung der Wärme-  
leistung

**Wärmehaube**  
Ermittlung der Wärme-  
leistung  
Ermittlung der Wärme-  
leistung

**Günstige Gelegenheit**



haben Sie, wenn Sie bei  
mir Ihr Geld in  
**Möbeln**  
anlegen, da Sie dieselben  
bis zu 2 Jahren kostenlos  
auf meinem über  
**1000 qm**  
großen Lager stehen lassen  
können.

Merseburg a. S. **Möbel-Scholz** Gotthardstr. 34  
Ständiges Lager von ca. 95 Musterzimmern und Küchen.

**Café Schmied**

Sonnabend  
**Rosen-Abend**  
ab 9 Uhr: Tanz

**Reste-Geschäft**

Großer Kleiderstoffabrikationsgeschäft ist  
angelegt, an noch einigen Orten Damen, die  
über etwas Kapital verfügen, einen in der  
Wohnung zu betrieblen

**Verkauf von Kleiderstoffen  
und Resten**  
unter sehr günstigen Bedingungen einzurichten.  
Kein Kommissionslager. Ausführliche An-  
gebote unter 232 an die Geschäftsstelle d. Bl.

**Befingentenküchen**  
(a. 1.10) zu verkaufen.  
Otto Hoffmann, Zweimen Böfchen

**Pa. neue Kartoffeln**  
sehr gut, liefert jede Menge ab Lager  
und frei Haus  
**S. Freygang**  
Gr. Rietzstraße 7 - Telefon 2434.

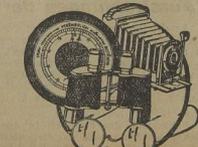
**Nähmaschinen**  
Naumann und Pfaff erstklassig bekannte  
Fabrikate, vor- und rückwärtsnähen  
• Stickkursus kostenlos •  
**Karl Schott, Merseburg, Markt 3**  
Nähmaschinen- u. Fahrradhaus - Tel. 274

**10 000 Mark Belohnung**  
Näheres kostenlos durch  
F. Erdmann & Co., Berlin SW. 11

**Zum schuldenfreien Besitz!**  
3%ige Tilgungsanleihe zur Ablösung  
hypothekärer Hypotheken, für Neu-  
bauten und Neubauten durch Bau- und  
Geldausleihbank  
„Deutsche Heimat“, G. m. b. H.  
Berlin W 8, Unter den Eichen 28.  
Bilgertstr. 28, Unter den Eichen 28.  
Bilgertstr. 28, Unter den Eichen 28.

**Zwei Einfamilienhäuser  
mit Garten und Stallung,  
ein Zweifamilienhaus**  
mit Garten und Bad. Wohnungen können  
frei gemacht werden, sowie einige Räume  
haben wir unter sehr günstigen Be-  
dingungen abzugeben.  
Zuerst, den 1. Juli 1931.  
Vangenhoffstr. 48, Eigenheim Zuerst,  
e. G. m. b. H. i. E.  
Bitterfeld, Preißfeld, Bitterfeld.

**Einige 3-Zimmer-Wohnungen**  
Grundmiete 24 48,- bis 53,-, samt mit  
elektr. Licht, Bad, Innenofen, Gas- und  
Etagenheizung, liegt in Bad Dürrenberg an  
loerseite. Angebote u. 5348 a. d. Gef. d. Bl.



**Herbert Fischer**  
gepr. Optikermeister  
Merseburg, Markt 20

**Bau-Darlehen  
Hyp.-Ablösung**

durch die zuverlässige Kasse mit  
besonderen Sicherheiten  
**Kosmos - Bausparkasse**  
Bezirksdirektion Halle a. S.,  
Königsstraße 19, Telefon 28437  
(Mitarbeiter allerorts gesucht)

Unkündbare  
**Tilgungs-Darlehen**  
f. Neu- u. Umbau, Hypothekenablösung,  
Entschuldung aller Art, verbunden mit  
Todesfall-Risiko-Versicherung  
durch

**„HEROLD“**  
Neue Deutsche Zwecksparkasse, Akt.-G.  
LEIPZIG 61  
Sprechstunde in Merseburg:  
Jeden Mittwoch v. 16 bis 20 Uhr im  
Rest. „Tivol“ durch Bez.-Dir. Elsner

**Prima Nebenverdienst**  
**Vertreter gesucht!**

Größere führende Fachfabrik (Sperrenstoffe), die  
ihren Vertrieb auf Verlegungen an Private aus-  
schließt, bietet Beamten, Kaufleuten, Vertretern,  
Gemeindefunktionären u. gutem Nebenverdienst  
durch Verkauf ihrer Fabrikate an Privat u.  
größere Werke, auch Kollektionsfirmen, gegen  
Einzahlung, bei 1.50 pro Meter Provision  
durch Auszahlung des Zwischenhandels stellen  
die Preise ca. 40% billiger. Offerten u.  
L. 2. 8101 an die Geschäftsstelle Diet. Platzes

**Gebr. Scheibe**  
Schmale Straße 25 / Tel. 2035

**Sarglager**  
Särge in Kiefer,  
Eiche, in allen  
Preislagen

**Geschäftsstelle des  
Feuerbestandes**  
/ Vereins E. V. /  
Überführungen von  
und nach auswärts.

**Rheumatismus u. Ischias**

Ich leide seit vielen Jahren an schwerem Rheumatismus und Ischias  
und habe schon die unglücklichsten Mittel von Wälfen, Zich-  
bären uim. verucht, leicht Mittel von England habe ich bezogen,  
allerdings alles ohne Erfolg. Nun habe ich 3 Schachteln von Ihrem  
berühmten Indischen Kräuter-Pulver verbraucht und habe festgestellt  
müssen, daß Sie mir vorzügliche Dienste geleistet haben und kann nur  
meinen besten Dank sagen. So schreibt: Frau Martha Franz,  
Salle a. Saale, Salzmehweg 14b, am 15. Januar 1931.  
Das Indische Kräuter-Pulver besteht aus 19 verschiedenen meist  
indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen.  
Dabei absolut unschädlich. Nach dem Gutachten  
des Herrn Prof. Dr. med. Hans Friedenthal ent-  
hält es gute Wirkungen bei Erkrankungen der  
Atmungsorgane, des Lungen-systems und der Ver-  
dauungsorgane, sowie bei Gicht, Rheumatismus,  
Vorher Adernverkalkung, rheumat. Kopf- und Rücken-  
schmerzen, Bluterkrankungen, Schachtel 3 Mk. Vorratsschein  
in vielen Apotheken, bestimmt in den Apotheken in Merseburg.

**Kapital-Anlage**

**Möbel behalten immer ihren Wert!**  
Deshalb  
**kaufen Sie Möbel**  
Aber nicht irgendwas, sondern  
dort, wo Sie den  
**größten Vorteil**  
haben.

Bei uns erhalten Sie  
**20% Rabatt**  
auf die meisten beliebigen  
Preise bei der bekannt guten  
Qualität. Zögern Sie nicht,  
Sie werden es uns danken!

Schecks werden von jeder Bank in Zahlung  
genommen.  
Sparkassenschecks werden voll angerechnet.  
Verkauf ab Möbelniederlage:  
**nur Johannisstr. 11, Vertr. Kurt Genzel**  
Deutliches Möbel- und Postwert G. m. b. S., Ger.

**Nur ein Fahrrad**  
welches bei jeder Witterung auf  
allen, auch auf den schlechtesten  
Wegen zuverlässig sich bewährt,  
**auch billig ist, müssen Sie sich kaufen!**  
Nur das gute, stabile und schöne Edelweiß-Rad!  
Der Riesen-Umsatz bestimmt den niedrigen Preis  
Verlangen Sie unseren Katalog Nr. 130 kostenlos  
**Edelweiß-Decker, Deutsch-Wartenberg 60**  
Über 1/2 Million Edelweiß-Fahrräder bisher geliefert

**Regen-  
haut-  
Mäntel**  
für  
Reise u. Sport  
federleicht  
(700 g),  
vollkommen wasser-  
dicht, abwaschbar,  
für Herren u. Damen  
**RM. 32,-**  
mit Tasche.  
**Hildebrandt**  
Merseburg,  
Kleine Ritterstr. 13.

**Staubend billig  
gebrauchte Möbel**  
und neue u. 25.-  
an Speisemöbel, neu,  
u. 25.-  
Sofas, neu,  
u. 100.-  
Betten  
u. 10.-  
Schränke u. 25.-  
Chaiselongues, neu,  
u. 25.-  
Sofas  
u. 30.-  
Stühle  
u. 2.-  
sowie alle and. Möbel  
in aller Ausstatt.  
nur **Hilsmann**,  
Halle-S. Kaiserstr. 34  
u. G. Steinmann  
auf Wunsch Monats-  
raten.

**Unglaublich, aber wahr!**  
Diese Wahrheit hat der von mir bekannte Herr  
C. Söle, Merseburg, Markwardstr. 24, der  
meiner Übergangs nach Ummögliches möglich  
gemacht hat. Durch dringliches Schreiben  
habe ich Kränkungsanfrage, Sperrdreh-  
verengung u. maßrichtig Krebs. Ich konnte  
nichts mehr zu mir nehmen und schlafen. Kurz  
und gut, ich lieh Herrn Söle in meiner ver-  
wunderten Lage in meine Wohnung rufen, der  
mir, nachdem er von meinen Leiden erhellte, daß  
Nicht Gott sage ich Herrn Söle unter anderen  
besonderen öffentlichen Dank und Anerkennung,  
Sollte, Mr. Meierstraße-6,  
gez. Frau Anna Dienken.

**Schön 1 bon  
diesen 8  
hat manches  
Süßere  
weggebracht**

**Süßerecken-Pfeffern und Pfeffermisch-  
lichtigen, Beschort 8 (Hollter) 75 Pf., Pfeffer-  
misch-Pfeffern gegen empfindliche Füße u. Fuß-  
schmerzen, Schachtel 12 Bänder 50 Pf., erhältlich  
in aller Ausstatt.  
Gottardi-Drog., Gotthardstr. 31, Sanitäts-  
Drog., Markt 17, St. Eberl, Drog., Büttnerstr. 18,  
Ritter-Drog., Kl. Ritterstr. 19, Neumann-Drog.,  
Herrn, Weiniger, in Bad Dürrenberg; Kar-  
ping-Drog., Steinbockstr.; Götter-Drog., Gg. Grot-  
Schömann; in Zenne: Meuse-Drog., Gg. Grot-**

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mit den Beilagen: 'Multierte Beilage', 'Die Heimat', 'Saal und Ernte', 'Aus der Welt der Frau', 'Recht, Rechts und Steuerfragen', 'Gesundheitspflege im Hause', 'Die Welt der Technik', 'Handwerk und Gewerbe', 'Heim und Gesellschaft', 'Jagd und Fisch', 'Wandern und Reisen', 'Auto und Motorrad', 'Fris Junge Volk'.

Abbestellungspreis: Für den halbjährlichen Mittelteilraum 10 Mk.; im Restelraum 40 Mk.; Familien- und kleine Abnehmer bekommen... Preis: 20 Mk. pro Nummer... Druck: 1920.

№. 166

Sonntag, den 18. Juli 1919

58. Jahrgang

Die einmütige Forderung Deutschlands: Paris darf kein Versailles werden!

Neue Notverordnungen: Pressewesen / Kapitalflucht / Weitere Lockerung der Banksperr

Moratorium in der Politik

Paris, 18. Juli. Ein neues Schlagwort ist geboren. Schon seit einem Tag spricht man in Paris von nichts anderem als von einem politischen Moratorium. Was versteht man eigentlich darunter? Haben wir Krieg?

Maßnahmen grundräßig beschließen, die für die nächste Zukunft erforderlich sein werden.

Am gleichen Nachmittag werden absonderliche Besprechungen der französischen Regierung in London stattfinden. Die Besprechungen werden die üblichen Redemittel in der Rede enthalten, die dem Staatssekretär in der Reichsregierung, Poincaré, in händiger Förmlichkeit übergeben werden.

Der Kanzler beim Reichspräsidenten.

Der Reichspräsident von Hindenburg empfing am Freitagmorgen den Reichskanzler Dr. Brüning zum Vortrag.

Die Abreise der deutschen Staatsmänner

Reichskanzler Dr. Brüning und Reichsaussenminister Dr. Curtius sind mit den Herren ihrer Begleitung am Freitagabend, am 10. Uhr, mit dem sächsischen Nordseezug nach Paris abgereist. Auf dem Bahnhof Friedrichstraße hatten sich außer einer großen Versammlung der französischen und der englischen Botschaft, ferner Staatssekretär Dr. Brüning und eine Reihe von Herren des Auswärtigen Amtes versammelt.

Parlamentarische Parteien haben die Abgeordneten, die die Regierung bilden, um die Unterstützung der Regierung zu bitten.

Die Abgeordneten der Reichsversammlung haben die Regierung um die Unterstützung der Regierung zu bitten. Die Abgeordneten der Reichsversammlung haben die Regierung um die Unterstützung der Regierung zu bitten.

Die französischen Forderungen

Unangenehme Aussichten für die Londoner Konferenz, wenn Dr. Brüning hart bleibt. Der französische Botschafter in Paris, M. de Montigny, hat die Aussichten für die Londoner Konferenz als unangenehm bezeichnet.

Paris besteht auf vorheriger Einigung.

Paris besteht auf vorheriger Einigung. Paris besteht auf vorheriger Einigung. Paris besteht auf vorheriger Einigung.

Londoner Konferenz aufzugeben

Londoner Konferenz aufzugeben. Londoner Konferenz aufzugeben. Londoner Konferenz aufzugeben.

Lenkt Frankreich ein?

Lenkt Frankreich ein? Lenkt Frankreich ein? Lenkt Frankreich ein? Lenkt Frankreich ein?

Amerika und England sagen 'Nein' zu den französischen Bedingungen.

Amerika und England sagen 'Nein' zu den französischen Bedingungen. Amerika und England sagen 'Nein' zu den französischen Bedingungen.

England gegen die französischen Forderungen.

England gegen die französischen Forderungen. England gegen die französischen Forderungen.

Washington hinsichtlich Londoner Konferenz optimistisch.

Washington hinsichtlich Londoner Konferenz optimistisch. Washington hinsichtlich Londoner Konferenz optimistisch.

Die Aufgaben der Londoner Konferenz

Die Aufgaben der Londoner Konferenz. Die Aufgaben der Londoner Konferenz.

Kabinettsberatungen vor der Abreise Brünnings nach Paris.

Kabinettsberatungen vor der Abreise Brünnings nach Paris. Kabinettsberatungen vor der Abreise Brünnings nach Paris.

Verliner Presseäußerungen

Verliner Presseäußerungen. Berliner Presseäußerungen. Berliner Presseäußerungen.

Paris' Bedingungen für die deutsche Regierung unannehmbar.

Paris' Bedingungen für die deutsche Regierung unannehmbar. Paris' Bedingungen für die deutsche Regierung unannehmbar.

Das Programm für den deutschen Ministerbesuch in Paris.

Das Programm für den deutschen Ministerbesuch in Paris. Das Programm für den deutschen Ministerbesuch in Paris.

Verliner Presseäußerungen

Verliner Presseäußerungen. Berliner Presseäußerungen. Berliner Presseäußerungen.

Paris' Bedingungen für die deutsche Regierung unannehmbar.

Paris' Bedingungen für die deutsche Regierung unannehmbar. Paris' Bedingungen für die deutsche Regierung unannehmbar.

Washington hinsichtlich Londoner Konferenz optimistisch.

Washington hinsichtlich Londoner Konferenz optimistisch. Washington hinsichtlich Londoner Konferenz optimistisch.

Die Aufgaben der Londoner Konferenz

Die Aufgaben der Londoner Konferenz. Die Aufgaben der Londoner Konferenz.

Die Aufgaben der Londoner Konferenz

Die Aufgaben der Londoner Konferenz. Die Aufgaben der Londoner Konferenz.

Die Aufgaben der Londoner Konferenz

Die Aufgaben der Londoner Konferenz. Die Aufgaben der Londoner Konferenz.

Advertisement for X-rite colorchecker CLASSIC, featuring a color calibration chart with various color patches and technical specifications.